



Das Departement Herault wurde am Freitag, 3. September, wegen der Gefahr von Starkregen und Überschwemmungen in Alarmstufe Orange versetzt.

Am Freitag, den 3. September, kam es im Hérault zu sehr starken Regenfällen. Météo France hat das Departement wegen der Gefahr von Unwettern und Überschwemmungen vorläufig in Alarmstufe orange versetzt, da heute Nachmittag heftige Schauer und Gewitter über dem Gebiet niedergingen. Um 16 Uhr hob der Wetterdienst seine Warnung wieder auf.

#vigilanceOrange: Fortes pluies orageuses en cours sur l'est de l'#Hérault. Il est tombé 93 mm les 2 dernières heures (50 mm / 1 heure) sur l'aéroport de #Montpellier, soit plus de la moyenne mensuelle. Ce risque de fortes pluies perdure cet après-midi sur les mêmes zones. pic.twitter.com/H6Ahs6AcZs

VigiMétéoFrance (@VigiMeteoFrance)
September 3, 2021

"In den letzten 2 Stunden sind 93 mm (50 mm / 1 Stunde) auf dem Flughafen von Montpellier gefallen, das ist mehr als der Monatsdurchschnitt. Diese Gefahr von Starkregen besteht auch heute Nachmittag in diesen Gebieten", so die Wetterbehörde in ihrem jüngsten Bulletin.

Fortes pluies et ruissellements en cours à #Montpellier. Vidéo : Patrice Intenzione pour @MeteoLanguedoc pic.twitter.com/vCmtKiE9zu

Météo Languedoc (@MeteoLanguedoc) September 3, 2021

In den sozialen Netzwerken verbreiten mehrere auf Meteorologie spezialisierte Accounts besonders eindrucksvolle Bilder von den sintflutartigen Regenfällen, die in den letzten Stunden im Departement Hérault niedergegangen sind. Vor Ort befürchten die Behörden größere Schäden.

- ? Ruissellements urbains en cours après de violents #orages sur le secteur de #Montpellier, chez nos voisins de l'#Hérault qui vient de passer en vigilance orange!
- ? Patrice Intenzione pic.twitter.com/1IWWXVT2t2
- Météo Gard (@MeteoGard) September 3, 2021



Starke Regenfälle im Osten Okzitaniens: beeindruckende Bilder der Regenfälle im Hérault

Als Vorsichtsmaßnahme hat die Verwaltung von Montpellier beschlossen, den Tunnel der Place de la Comédie zu schließen.

En direct de #Montpellier, ruissellements et #inondations en cours dans les points bas. #VigilanceOrange #Hérault pic.twitter.com/vxPQkLifqD

— Météo Gard - Hérault (@MteoGardHerault) September 3, 2021

Die Feuerwehr des Departements Hérault ruft ihrerseits in den sozialen Netzwerken zur Wachsamkeit auf. Der Service Départemental d'Incendies et de Secours (Feuerwehr- und Rettungsdienst des Departements) gibt an, dass er mehrere auf die Wasserrettung spezialisierte Teams eingesetzt hat, um betroffenen Häusern oder Einrichtungen zu helfen. Einige Straßen wurden teilweise überflutet.